



35. Vögel und Eule.

- V. Frau Eule, sieh, kömmt du auch ans Licht?
Hab nur nicht ein so grämlich Gesicht;
Du machst uns sonst wohl Sorgen und Schrecken;
Heut' laß dich einmal ein wenig necken.
- E. O, schiene der Tag nur nicht so helle,
Ich fräß' euch alle gleich auf der Stelle.

Dann spielten die andern, sie saß allein;
Da fragte sie eins: „Was hast du für Pein
Und machst ein Gesicht wie die teure Zeit?“
Sie sprach: „Mich verdriest eure Lustigkeit,
Mich ärgert der helle Sonnenschein,
Mich erboft dein fragen da und Schrei'n.“